



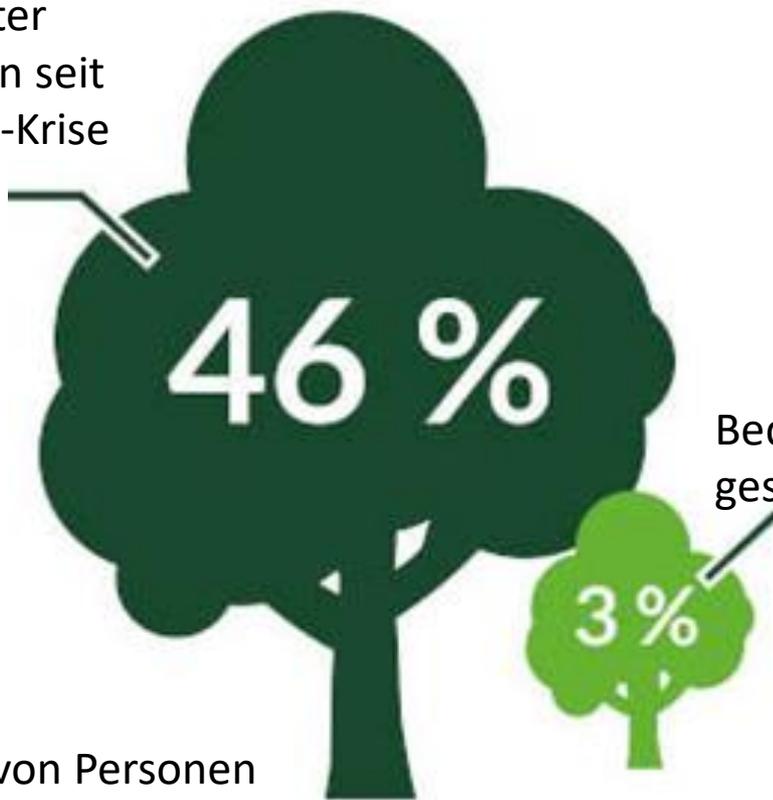
# Kulturlandschaft im Wandel

Prof. Dr. Catrin Schmidt

M.Sc. P. Herrmann, Dipl.-Ing. F. Etterer, M.Sc. M. Meier

TU Dresden, Lehr- und Forschungsgebiet Landschaftsplanung

Bedeutung  
benachbarter  
Grünflächen seit  
der Corona-Krise  
gestiegen



Für 58 % von Personen  
< 30 Jahre und  
Familien mit Kinder  
gestiegen

Nutzung von Grünflächen



**Corona-Pandemie  
rückt Landschaften in  
der Nähe ins  
Bewusstsein**



**Land kann man besitzen, Landschaft nicht.**

---

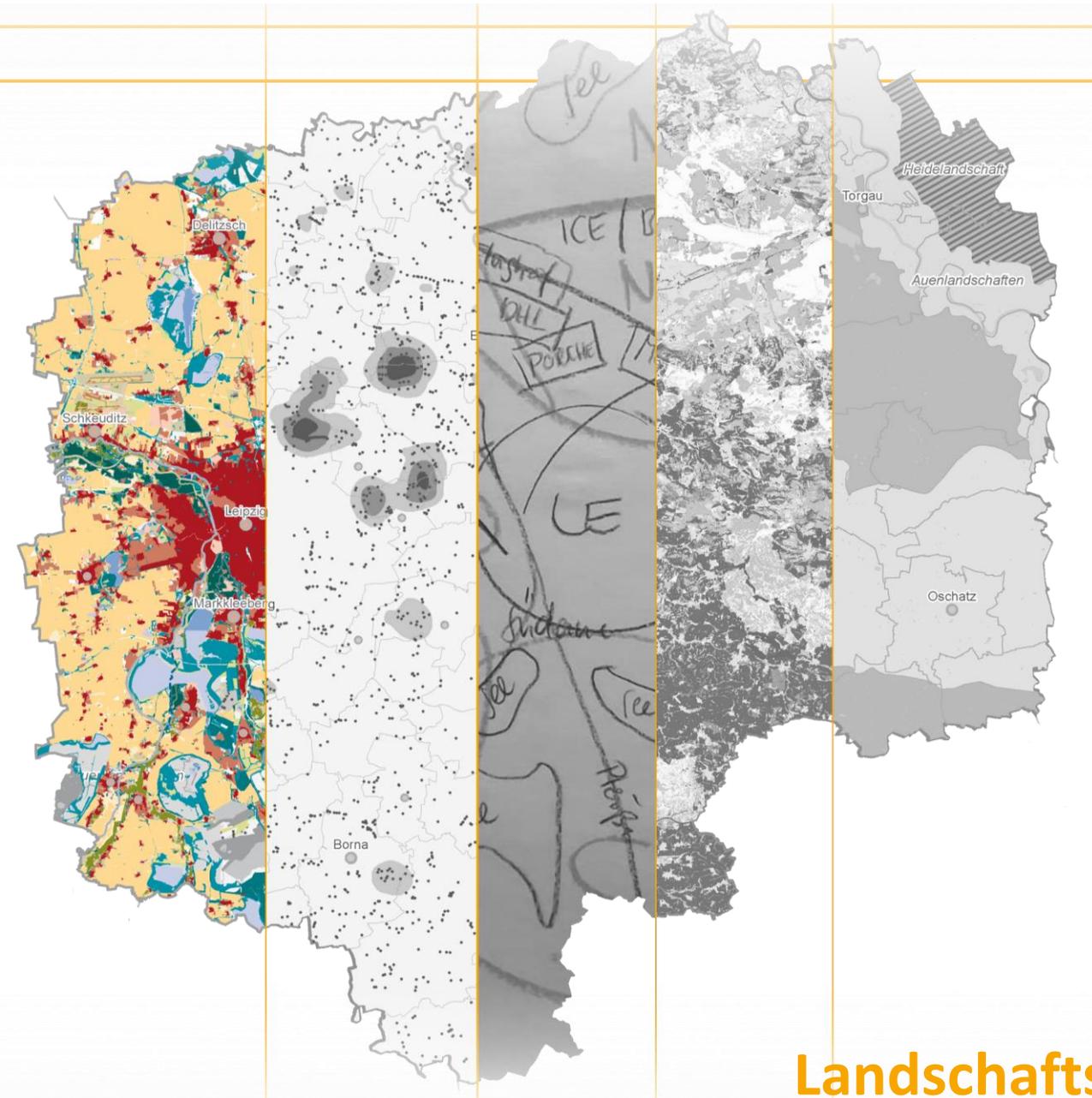


Landschaft ist ein  
kollektives Gut.

1. Wie dynamisch war der Landschaftswandel seit 1945?
2. Worin besteht die besondere Typik und landschaftliche Eigenart der einzelnen Kulturlandschaften der Region?
3. Wie werden die Kulturlandschaften von der Bevölkerung und Besucher gesehen?
4. Welche Herausforderungen ergeben sich für die Zukunft?
5. Wie lässt sich strategisch navigieren?



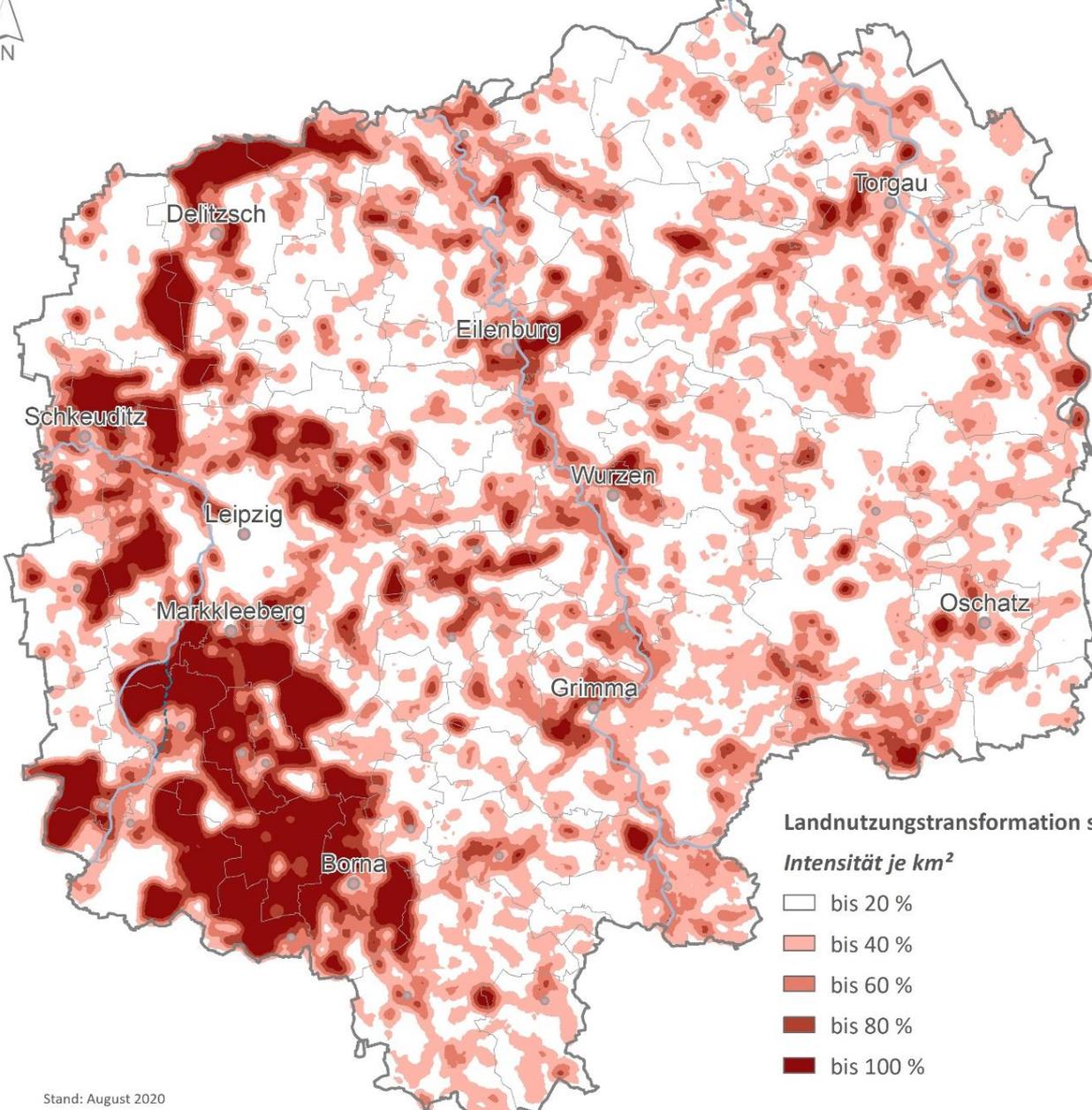
Broschüre Stand 2021



Landschaftswandel seit 1945



STADT  
LAND  
NAVI



Landnutzungstransformation seit 1945

Intensität je km<sup>2</sup>

-  bis 20 %
-  bis 40 %
-  bis 60 %
-  bis 80 %
-  bis 100 %

Transformation auf 30% der  
Regionsfläche seit 1945: das  
entspricht knapp 120.000 ha.

Stand: August 2020



## Landnutzungsänderungen seit 1945



Planungsregion  
Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg  
SACHSEN - ANHALT

## LANDNUTZUNGSTRANSFORMATION

ursprüngliche Nutzung

### TRANSFORMATIONSBEREICHE (seit 1945)

ursprünglicher Nutzungstyp (vor 1945)

- Wald
- Grünland
- Siedlung
- Stillgewässer
- Rohstoffabbau
- Ackerland

**Wald + 2,4%, Grünland**  
– ca. 1%, Siedlungs-  
und Verkehrsflächen  
**+ca. 5% seit 1945**

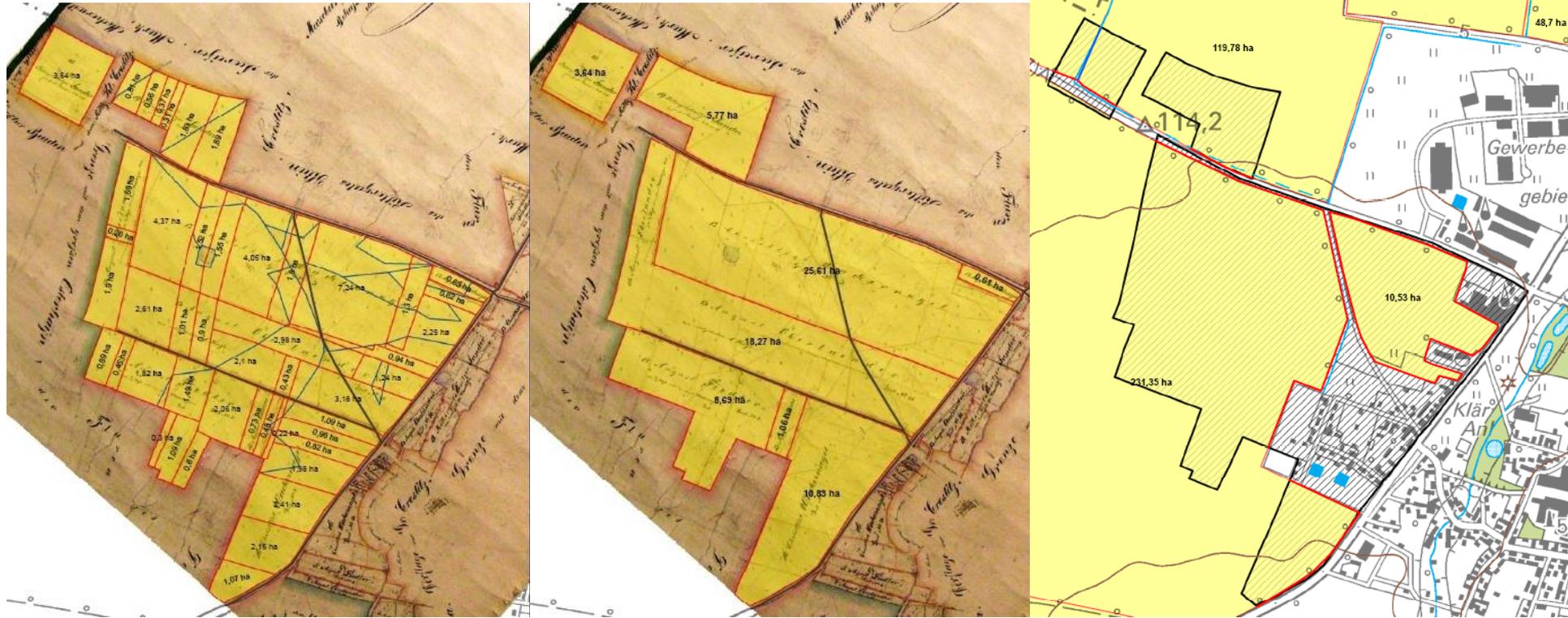
- Ober-/Mittelzentren
- Städte
- Regionsgrenze



Stand: August 2020

Bearbeiter u. Kartografie:  
TU Dresden, Fakultät Architektur, Institut für Landschaftsarchitektur,  
Lehr- und Forschungsgebiet Landschaftsplanung, Prof. Dr.-Ing. C. Schmidt  
Projektbearbeitung: F. Etterer, Dipl.-Ing

### Gemarkung Krostitz als Beispiel



1800 (vor der Separation)

1860 (nach der Separation)

aktuell

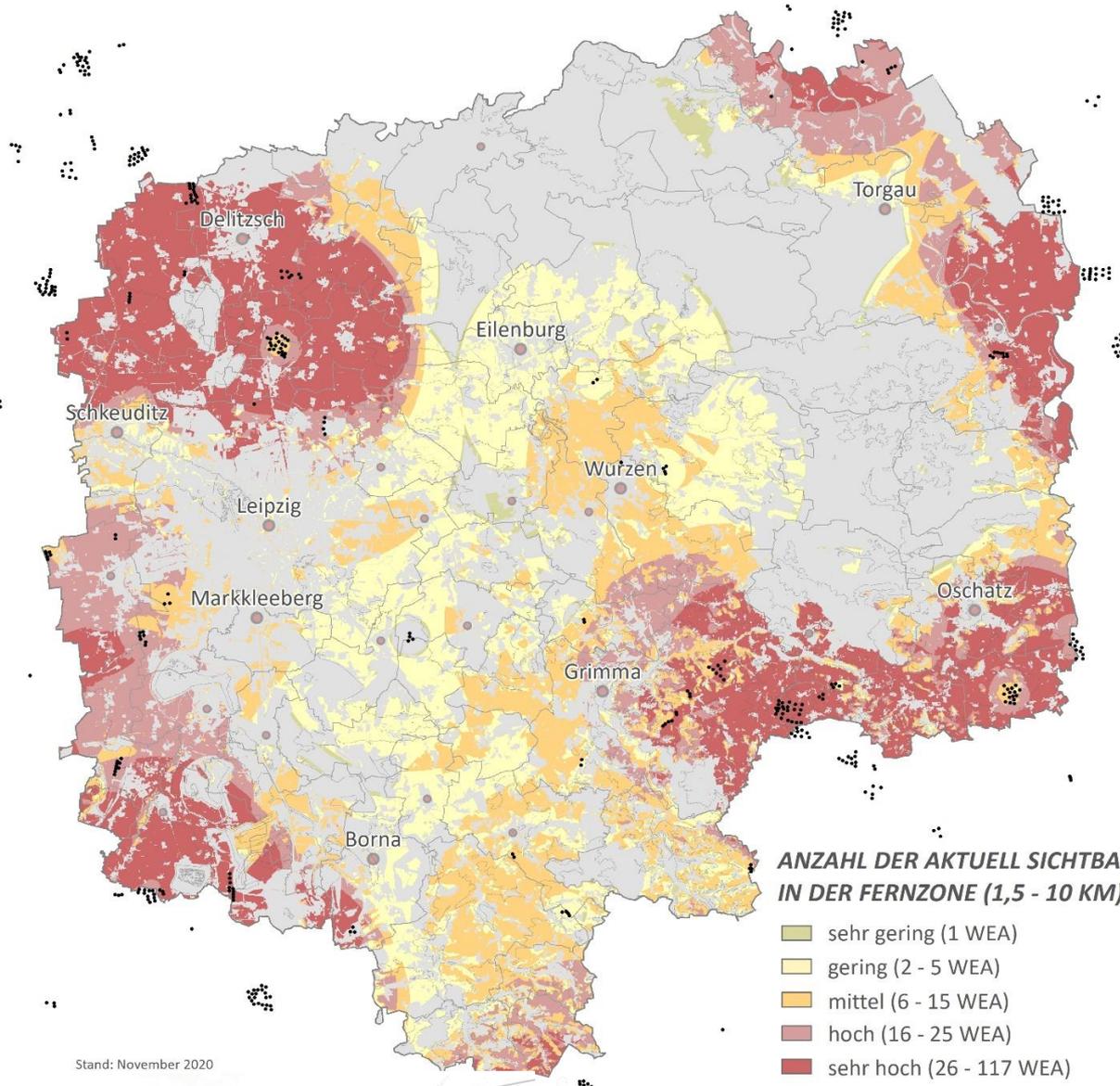
500 m/ha



56 m/ha

Entwicklung von Feld- und Wegrainen

— STADT  
— LAND  
— NAVI



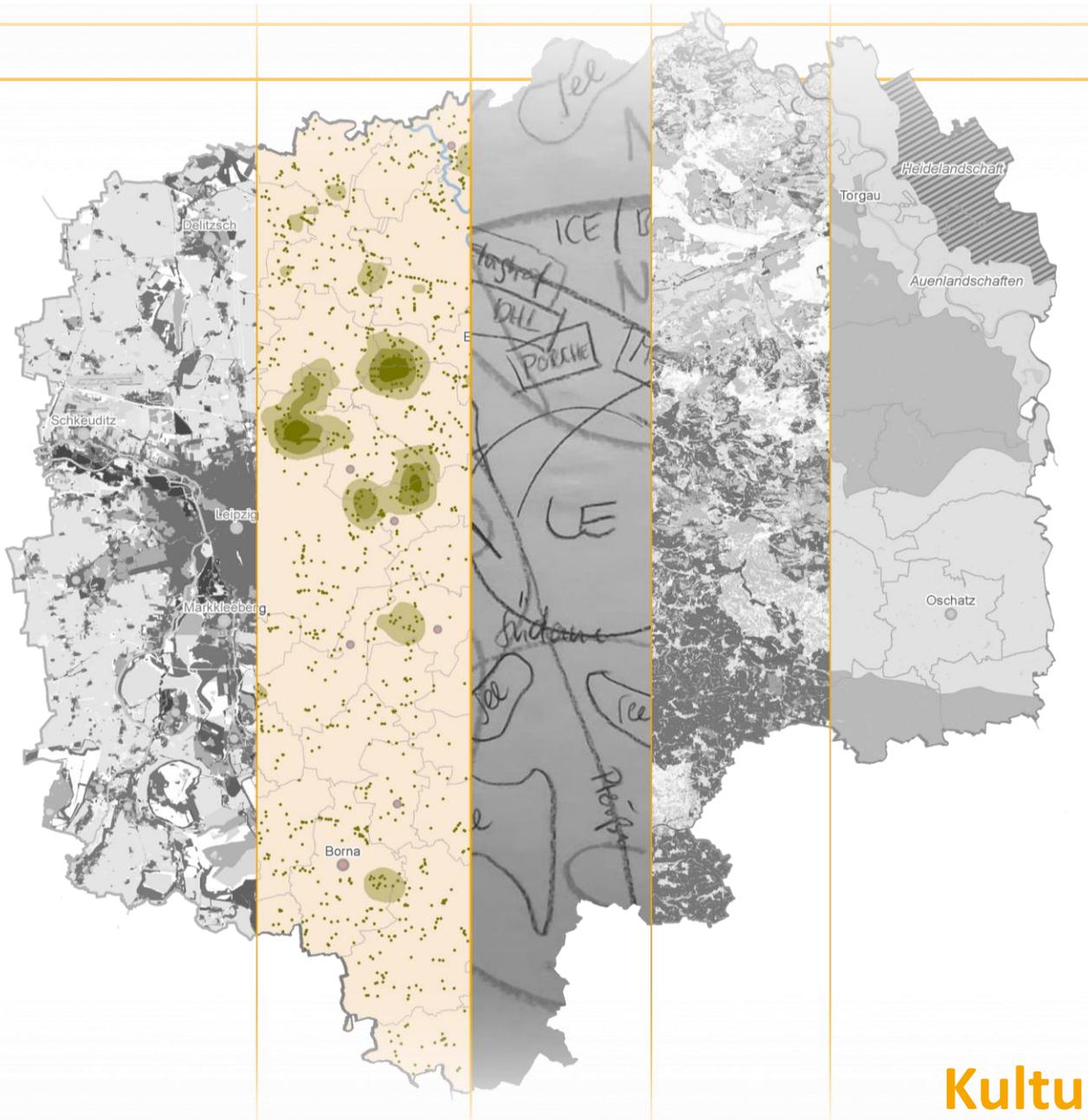
Fast ein Viertel der Regionsfläche von WEA in der Fernzone optisch dominiert

**ANZAHL DER AKTUELL SICHTBAREN WEA IN DER FERNZONE (1,5 - 10 KM)**

- sehr gering (1 WEA)
- gering (2 - 5 WEA)
- mittel (6 - 15 WEA)
- hoch (16 - 25 WEA)
- sehr hoch (26 - 117 WEA)

Stand: November 2020

**Sichtbarkeit von Windenergieanlagen**



Worin lässt sich die  
Unterschiedlichkeit der  
einzelnen Landschaften  
heute noch erleben?

## Naturbedingte Eigenarten

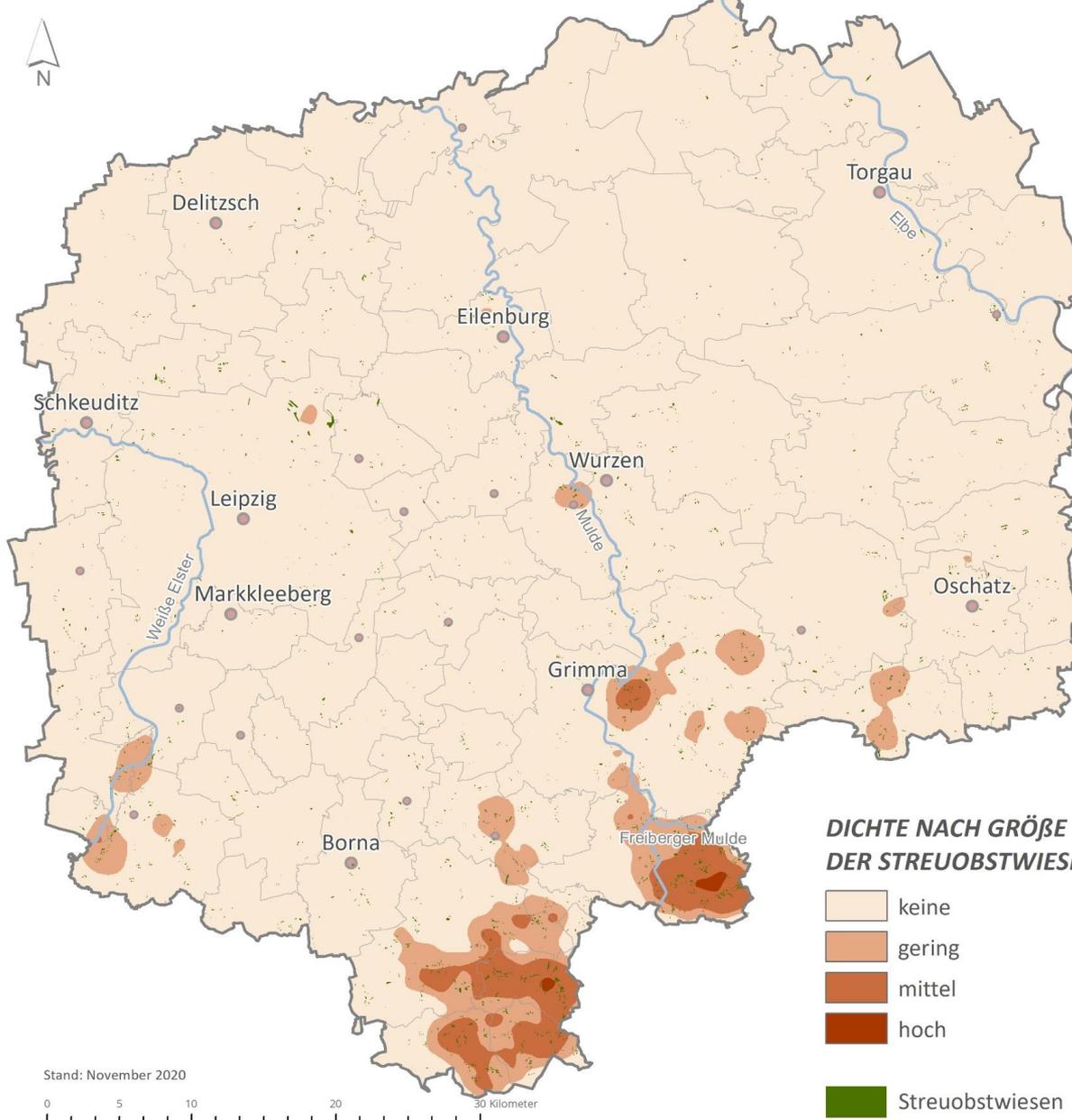
Morphologie	Kuppen und Einzelerhebungen, markante Talformen, Hochflächen
Geologie und Boden	offene Felsbildungen, regional und seltene Böden, regional und landesweit seltene Böden, besonders schützenswerte Böden, naturgeschichtlich bedeutsame Böden
Gewässer	natürliche stehende Gewässer, Fließgewässernetz
Flora und Fauna	geschützte Waldbiotope, besondere Vegetationsausprägungen, geschützte Wiesen, zusammenhängende Grünlandkomplexe

## Kulturbedingte Eigenarten

Freiraumstruktur	Heckenlandschaft, Streuobstwiesen, Obstplantagen, Einzelbäume, Waldlandschaften, historische Waldnutzungsformen, historische Jagdgebiete, steinerne Relikte landwirtschaftlicher Nutzung, künstliche Standgewässer
Siedlungsstruktur	archäologische Fundstellen, historische Siedlungsformen, besterhaltene hist. Siedlungen, Burgen, Schlösser, Herrnsitze, Kirchen, Klöster, Parkanlagen
Infrastruktur	Hohlwege, historische Straßen, Alleen, historische Bahnverbindungen und Viadukte, Rad- und Wanderwegenetz, Landmarken und Aussichtspunkte
Wirtschaftsstruktur	historischer Bergbau, aktuelle Rohstoffabbaugebiete, historische Wasser- und Windmühlen
Technogene Elemente	Schiennetz, Autobahnen, Bundes- sowie Staatsstraßen, Hochspannungsfreileitungen, Biogasanlagen, Kläranlagen, Wasserkraftanlagen, Flughafentower, Kraftwerkskühltürme, Windenergieanlagen, Richtfunkmasten, Schornsteine, landwirtschaftliche Betriebsstandorte inkl. Flach- und Hochsilos, Freiflächen-Photovoltaikanlagen, Flächen des aktiven Rohstoffabbaus, technische Anlagen des Rohstoffabbaus, Gewerbe- und Industriebaukörper, Großdeponien, Umspannwerke
Assoziative Elemente	historische Schlachtfelder, Sagen, Persönlichkeiten, Ortsnamen, Traditionen



Streuobstwiese in der  
Blüte



STADT  
LAND  
NAVI



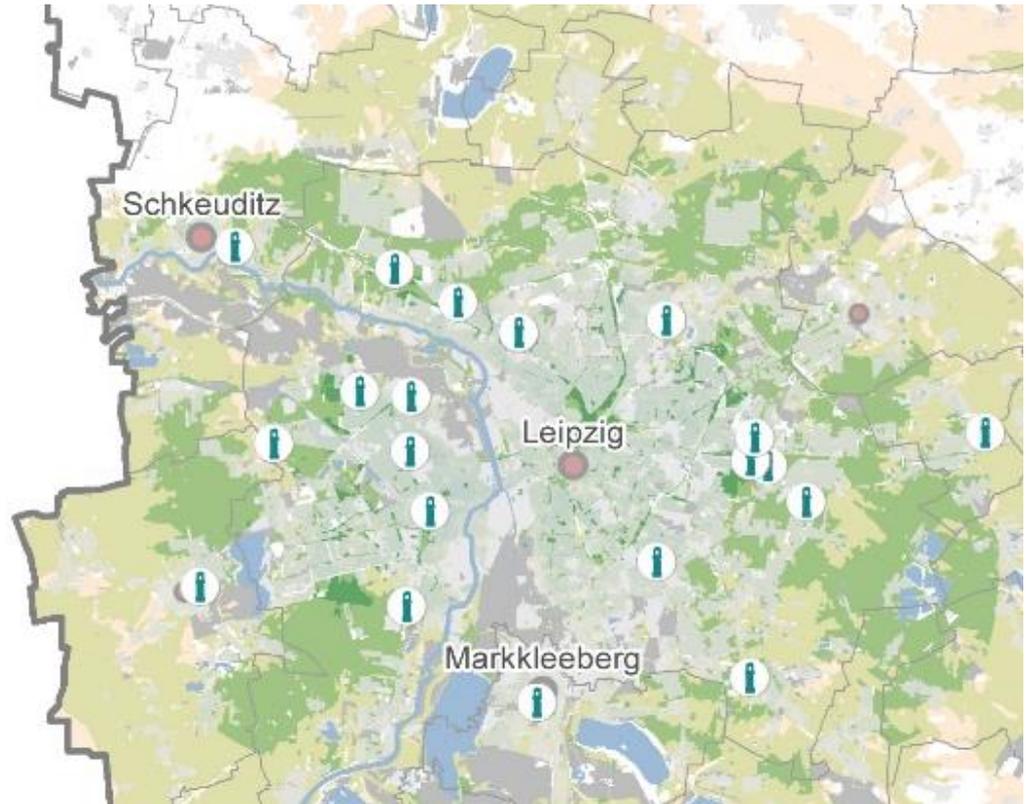
Streuobst bei Bruchheim

**DICHTE NACH GRÖÖE  
DER STREUOBSTWIESEN**



Streuobstwiesen und  
Obstplantagen untrennbar mit  
dem Lösshügelland verbunden

**Streuobstwiesen**



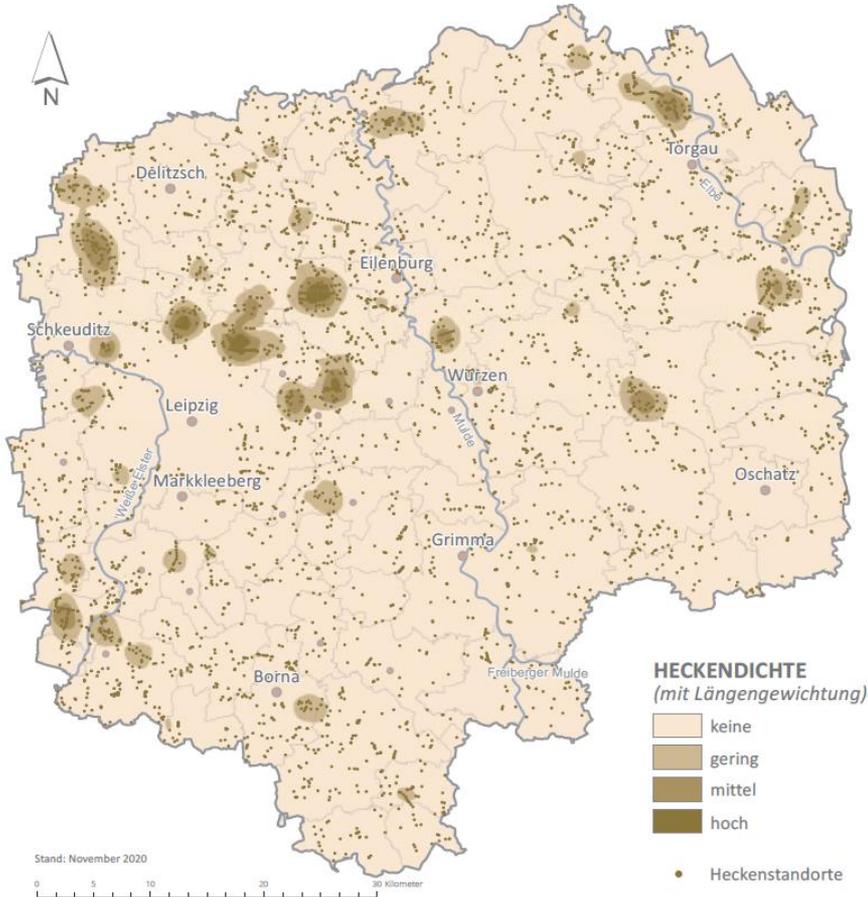
SICHTRAUMÜBERLAGERUNG ALS GRAD DER WAHRNEHMBARKEIT VON WASSERTÜRME

- sehr gering (1 Turm)
- gering (2 bis 6 Türme)
- mittel (7 bis 12 Türme)
- hoch (13 bis 18 Türme)
- sehr hoch (19 bis 21 Türme)

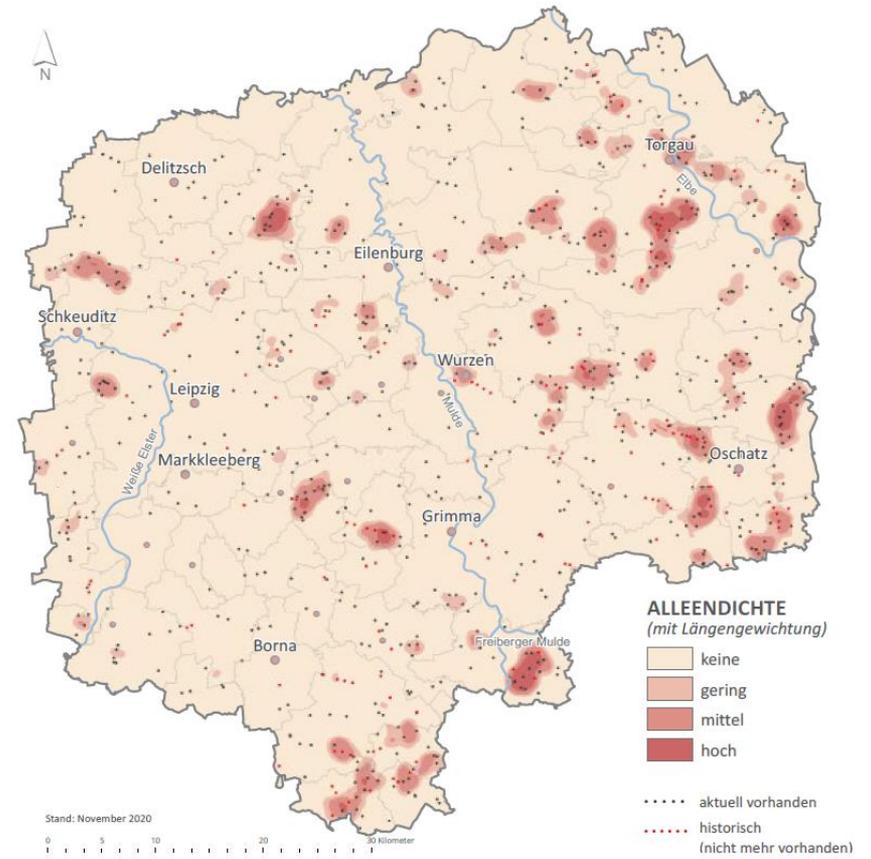
WASSERTÜRME



## Wassertürme

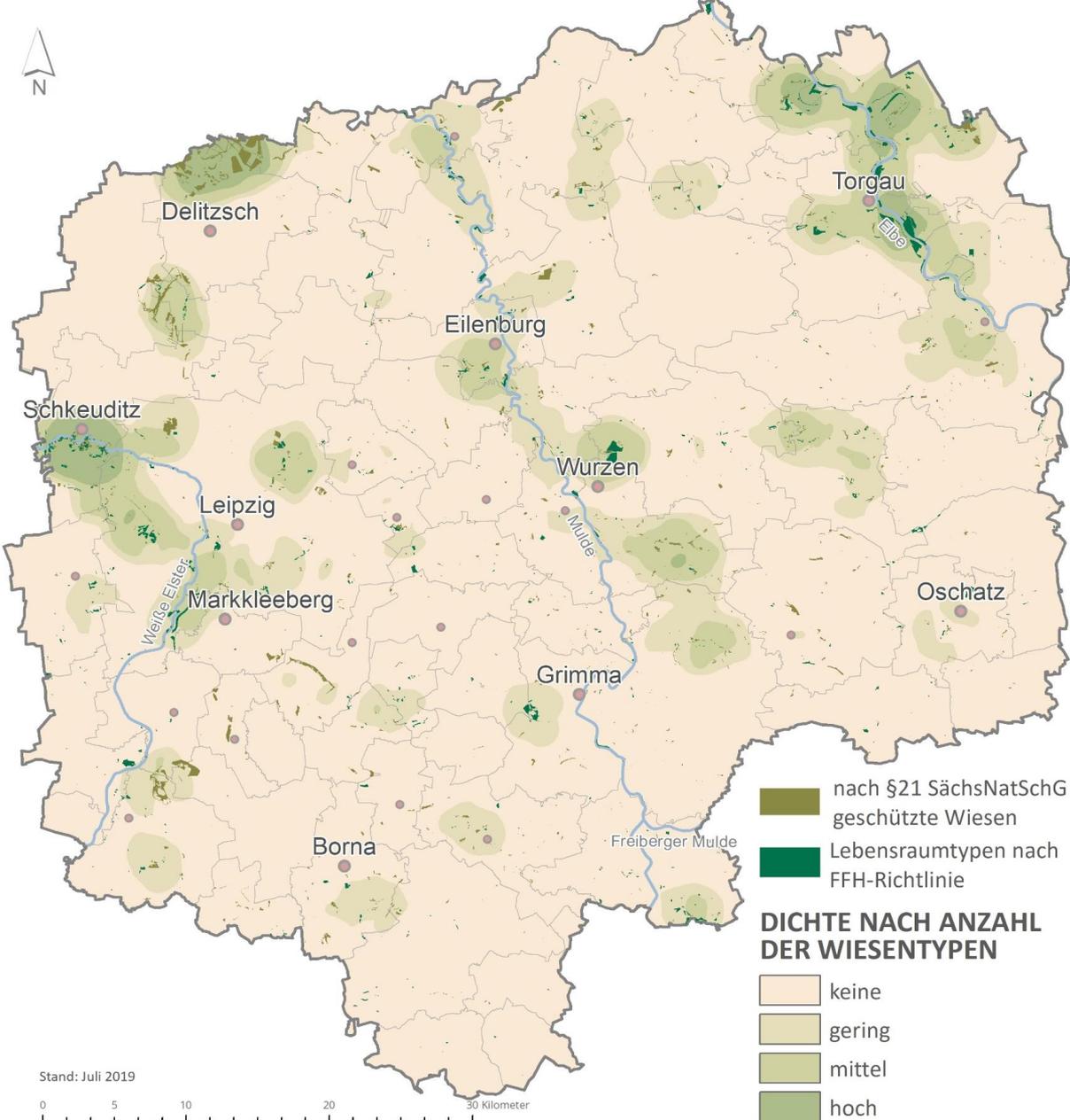


Dichte an Hecken



Dichte an Alleen

Hecken und Alleen

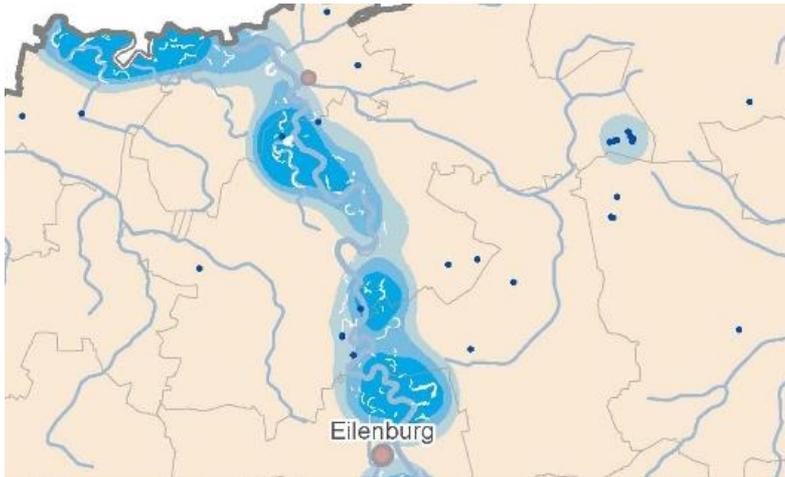


STADT  
LAND  
NAVI



Wiese am Spitzberg

## Wiesen und Weiden



**NATÜRLICHE STANDGEWÄSSER**

- natürlich entstandene Gewässer (Moorgewässer, Kleingewässer, Tümpel)

□ Altarme/Altwasser



Alte Mulde bei Löbnitz

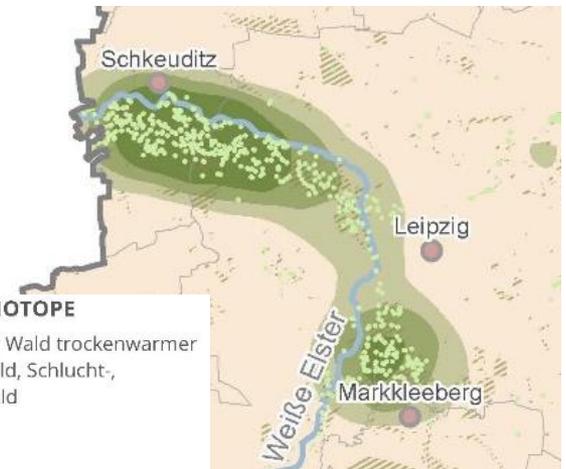


Weißer Elster bei Pegau

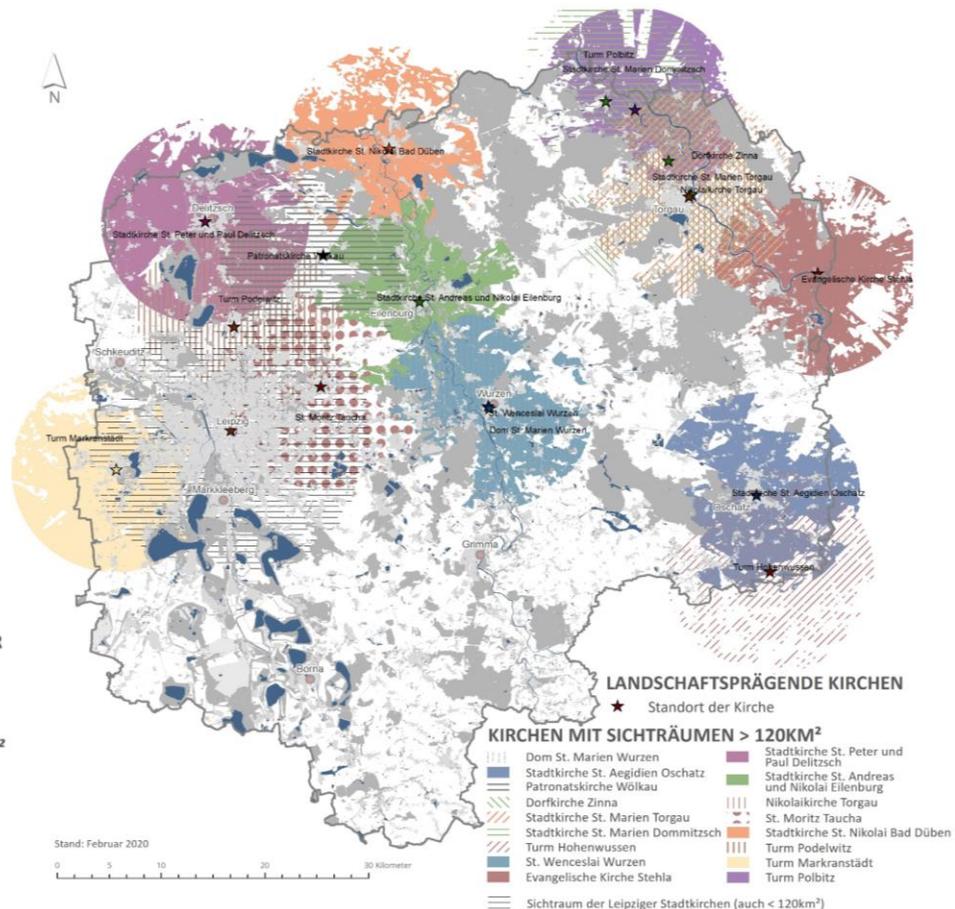
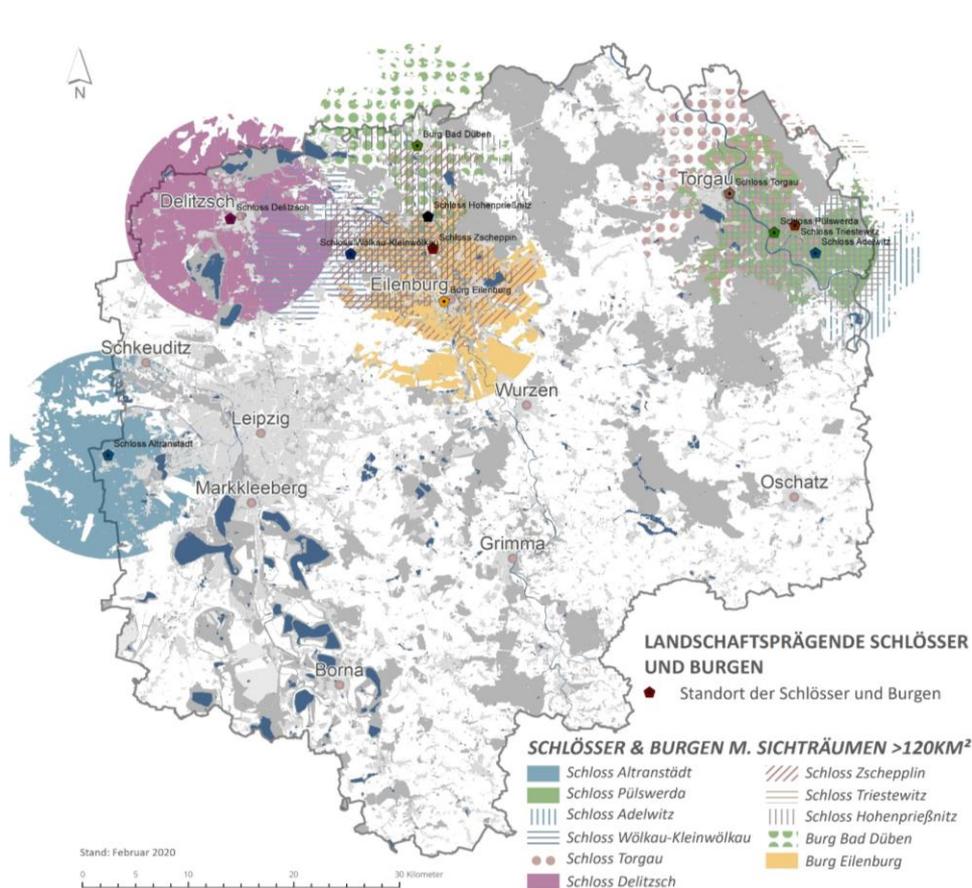
**WALDBESTIMMTE GESCHÜTZTE BIOTOPE**

Bruchwald, Auwald, naturnaher Wald trockenwarmer Standorte, Moor- und Sumpfwald, Schlucht-, Blockhalden und Hangschuttwald

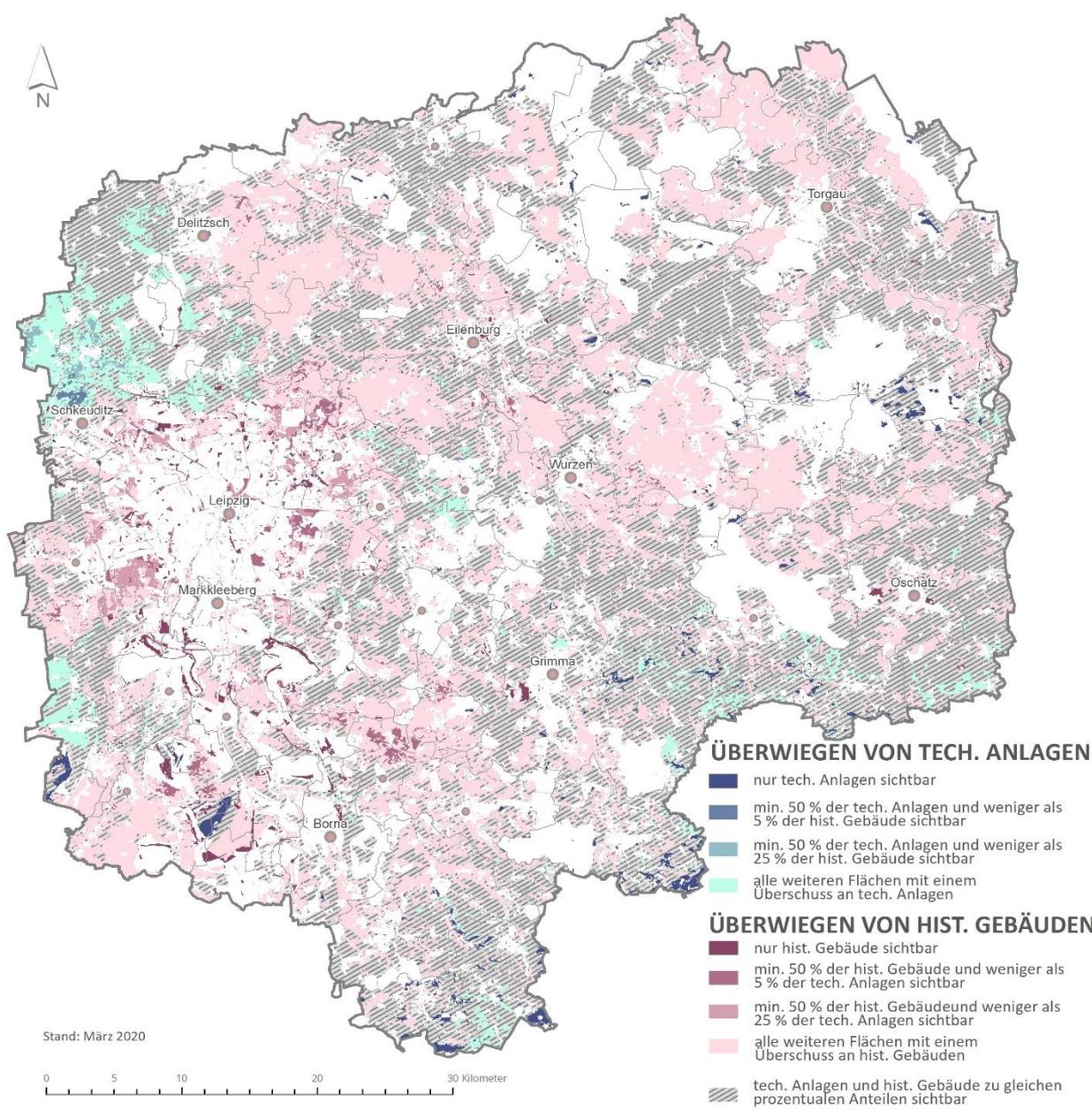
▨ Waldflächen



**Spezifika der Auen**

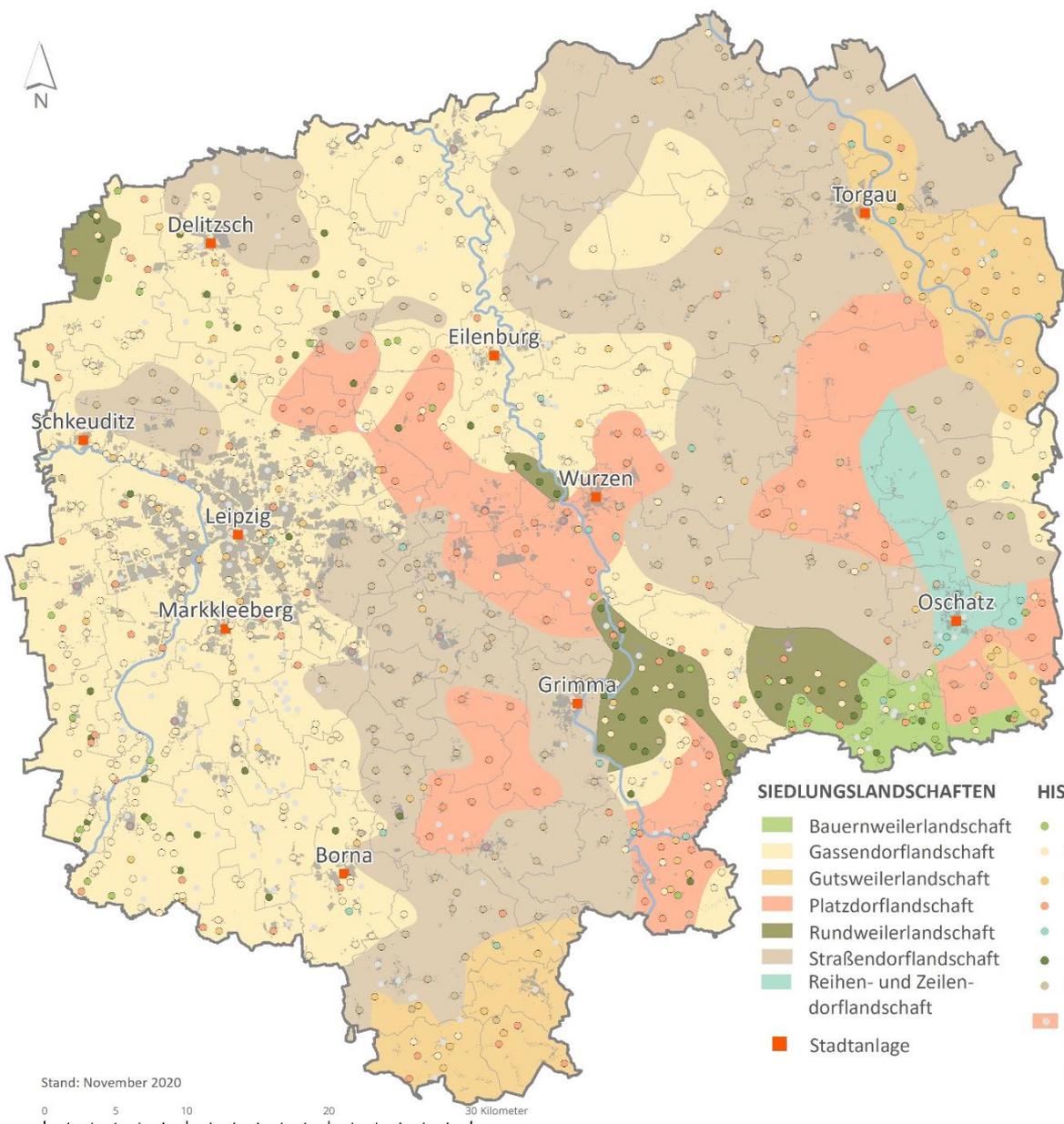


Die am weitesten zu sehenden Burgen, Schlösser und Kirchen

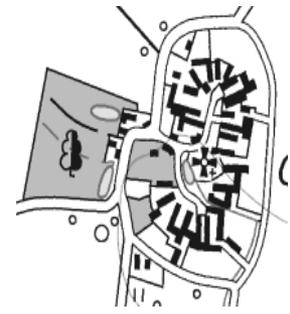


Muldenaue zwischen Canitz und Püchau

- ÜBERWIEGEN VON TECH. ANLAGEN**
- nur tech. Anlagen sichtbar
  - min. 50 % der tech. Anlagen und weniger als 5 % der hist. Gebäude sichtbar
  - min. 50 % der tech. Anlagen und weniger als 25 % der hist. Gebäude sichtbar
  - alle weiteren Flächen mit einem Überschuss an tech. Anlagen
- ÜBERWIEGEN VON HIST. GEBÄUDEN**
- nur hist. Gebäude sichtbar
  - min. 50 % der hist. Gebäude und weniger als 5 % der tech. Anlagen sichtbar
  - min. 50 % der hist. Gebäude und weniger als 25 % der tech. Anlagen sichtbar
  - alle weiteren Flächen mit einem Überschuss an hist. Gebäuden
  - tech. Anlagen und hist. Gebäude zu gleichen prozentualen Anteilen sichtbar



Gassendorf Schkeitbar



Platzdorf Gottscheina

- | SIEDLUNGSLANDSCHAFTEN   | HISTORISCHE SIEDLUNGSFORM  |
|---|--|
| <span style="color: green;">■</span> Bauernweilerlandschaft           | <span style="color: green;">●</span> Bauernweiler  |
| <span style="color: yellow;">■</span> Gassendorfschaft                | <span style="color: yellow;">●</span> Gassendorf   |
| <span style="color: orange;">■</span> Gutsweilerlandschaft            | <span style="color: orange;">●</span> Gutsweiler   |
| <span style="color: red;">■</span> Platzdorfschaft                    | <span style="color: red;">●</span> Platzdorf   |
| <span style="color: darkgreen;">■</span> Rundweilerlandschaft         | <span style="color: cyan;">●</span> Reihen- und Zeilendorf   |
| <span style="color: brown;">■</span> Straßendorfschaft                | <span style="color: darkgreen;">●</span> Rundweiler  |
| <span style="color: lightblue;">■</span> Reihen- und Zeilendorfschaft | <span style="color: brown;">●</span> Straßendorf   |
| <span style="color: red;">■</span> Stadtanlage                        | <span style="color: red;">■</span> sonstige<br>(sonst. Stadtanlagen   Einzelgut  <br>devastierte Dorflandschaften) |

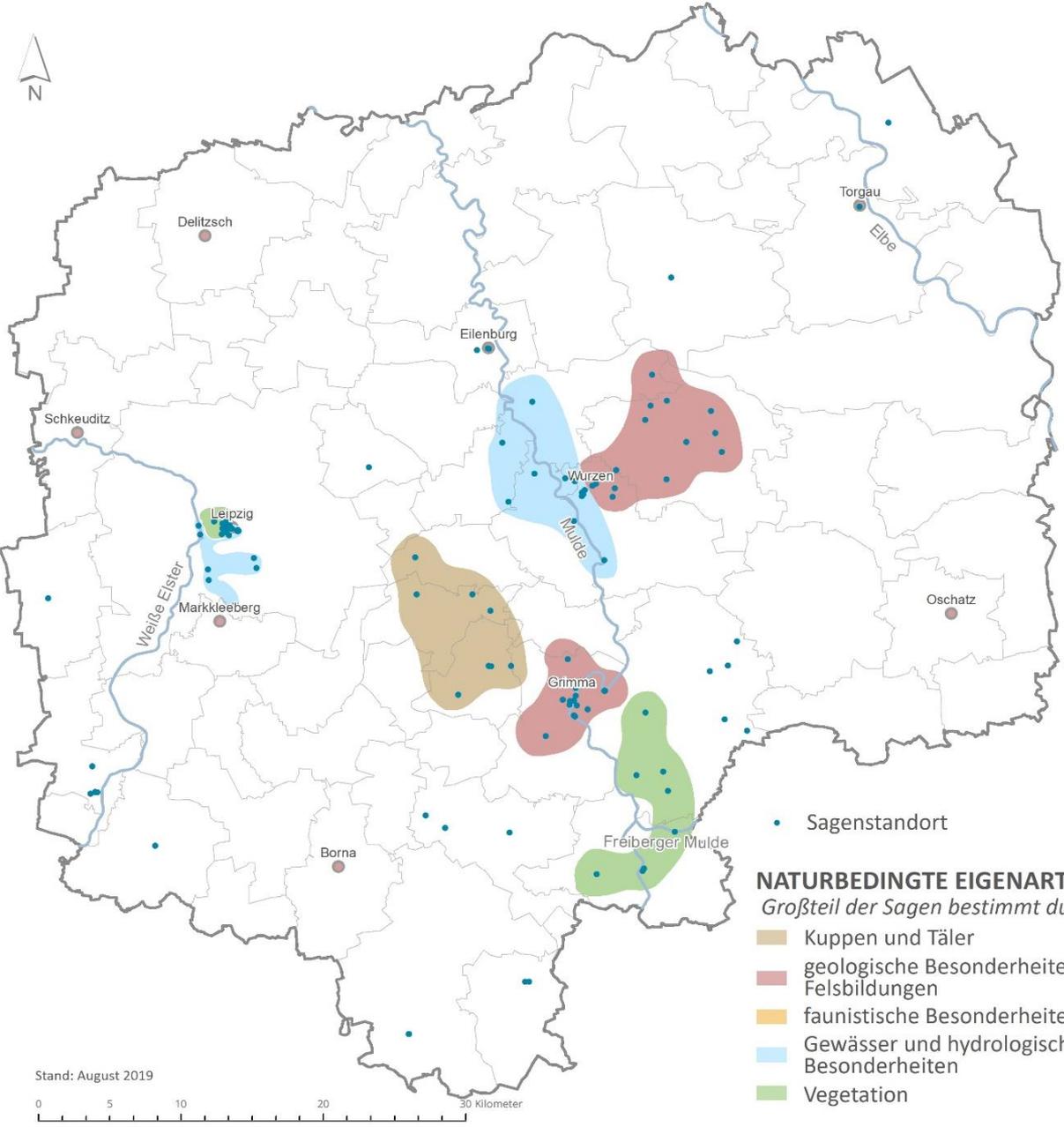
Stand: November 2020



# Historische Siedlungsformen



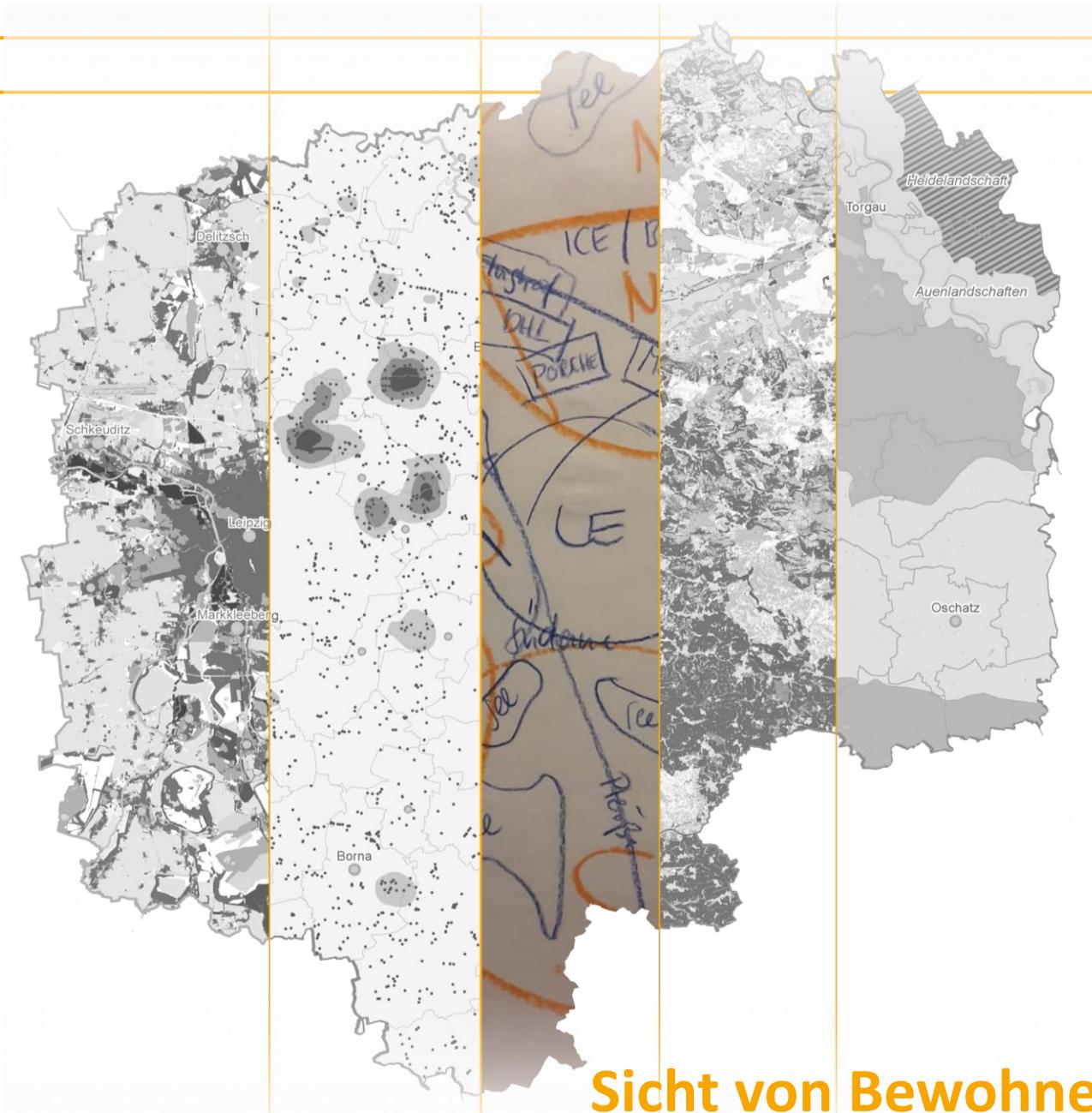
STADT  
LAND  
NAVI



- Traditionen, Brauchtümer
- Suffixe von Ortsnamen
- Historische Ereignisse
- Bedeutende Persönlichkeiten u.a.

Auswertung von  
ca. 150 Sagen

## Sagenumwobene Landschaften



Sicht von Bewohnern und Besuchern

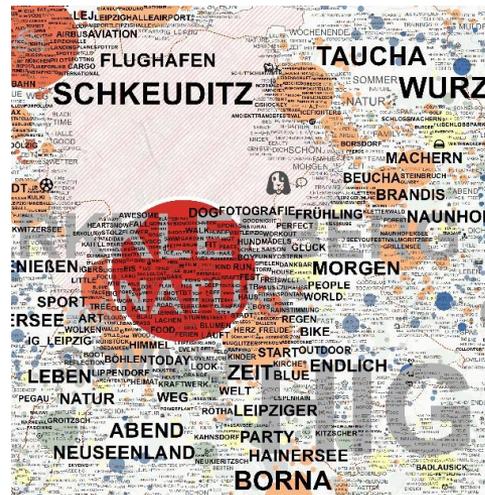
## Sicht von Bewohnern und Besuchern

Gruppendiskussionen



Sandlöss-Ackerebenen (Krostitz)  
Heideland (Bad Dübener Heide)  
Neuseenland (Markkleeberg)

TagMap-Karten



Social Media:  
Auswertung von 1,3 Mio.  
Tags zu Fotos, die ins  
Internet gestellt wurden  
(Dr. A. Dunkel)

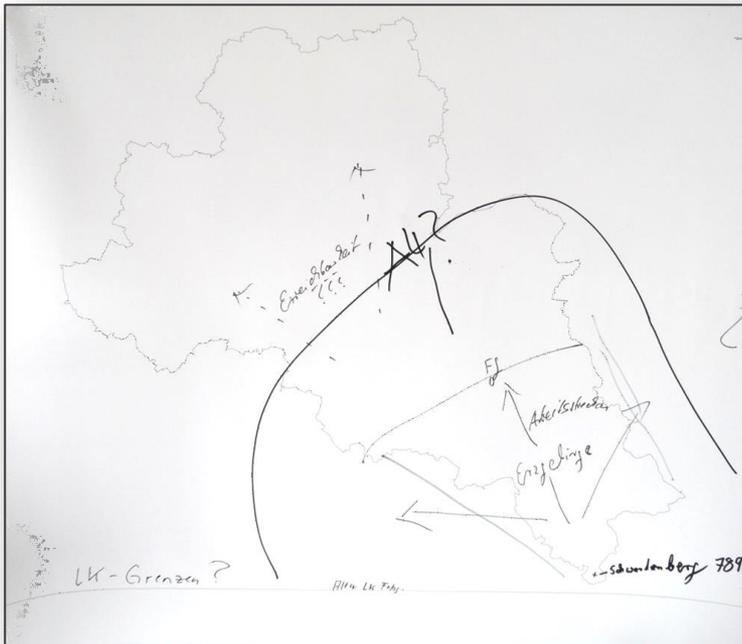
Interviews



Interviews mit 25 Einzelpersonen  
unterschiedlichster Berufsgruppen  
quer durch die Region im Rahmen  
einer studentischen Sommerschule  
(TUD & Dr. K. Anders)

+ Auswertung des landschaftlichen Diskurses und weitere 8 Interviews (Dr. K. Anders)

## Vergleichsbeispiel Erzgebirge



## Beispiel Krostitz – Sandlöss-Ackerebenen



„man sieht sehr früh, wer zu Besuch kommt“  
„das könnte alles passen“

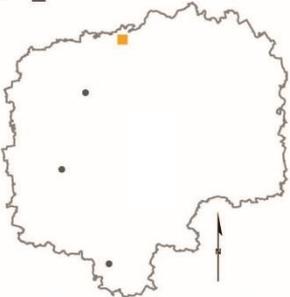
Gruppendiskussionen

das gehört nicht zu unserer Landschaft



„das ist doch alles hier - ich finde außer Meer und Berge haben wir alles!“

das gehört zu unserer Landschaft



Bad Dübener Heide am 18. Februar 2020

### Was fehlt:

... „Was wirklich fehlt sind Tiere: durch den Wolf haben sich auch die Rotwildbestände hier geändert“

„Die Jagd nimmt einen großen Stellenwert ein - hier fehlen Hochsitze“

„Denkmale, sowas wie Steinkreuze, Bärensäule, markante Einzelbäume und große Seen“

Kartengrundlagen:  
Regionaler Planungsverband Leipzig-West Sachsen (2019): Fachbeitrag zum Landschaftsrahmenplan Region Leipzig-West Sachsen  
Bearbeiter u. Kartografie:  
TU Dresden, Fakultät Architektur, Institut für Landschaftsarchitektur, Lehr- und Forschungsgebiet Landschaftsplanung, Prof. Dr.-Ing. C. Schmidt  
Projektleitung: M. Sc. Philipp Herrmann  
Projektbearbeitung: M. Sc. Mary Meier

Stand: März 2020



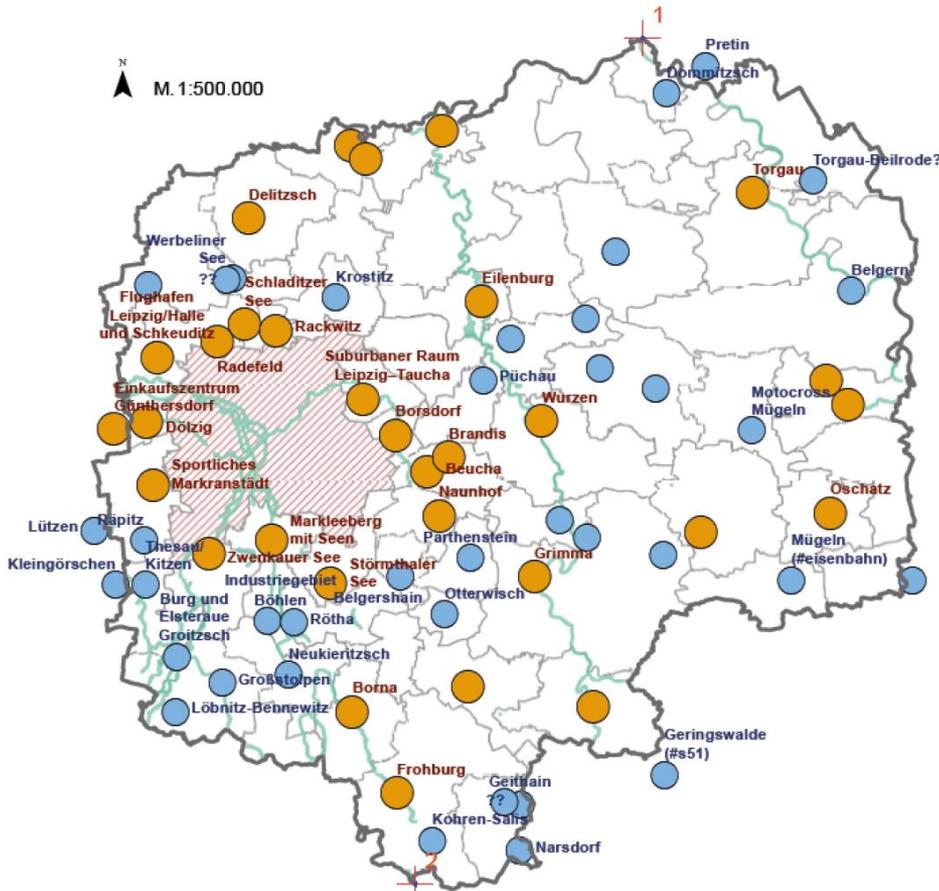
Auswertung von **#Hashtags von Fotos** aus der Region, die ins Internet gestellt wurden (Dr. A. Dunkel).

**1,3 Millionen Tags** von Fotos, die im Zeitraum 2007-2018 von über **300.000 Nutzern** in Flickr, Instagram, Facebook oder Twitter von mehr als **83.000 Standorten** in der Region hochgeladen wurden



Beispiele von Fotos aus der Region





**Fotofrequenzierung  
(nach "Tag-Maps"  
DUNKEL 2019) –  
Makroebene**

- Planungsregion (Leipzig-West Sachs...)
- Gemeindegrenze
- Leipzig
- Flüsse

**"spot"- Kategorie**

- Hotspots (> 500 NutzerInnen)
- Coldspots (> 200 NutzerInnen)



16.-21. Mai 2021

**Studentische Sommerschule**



„Der **Norden** von Leipzig ist für die Wirtschaft da, der **Süden** ist schön.“  
(Zitat aus einem der Interviews)

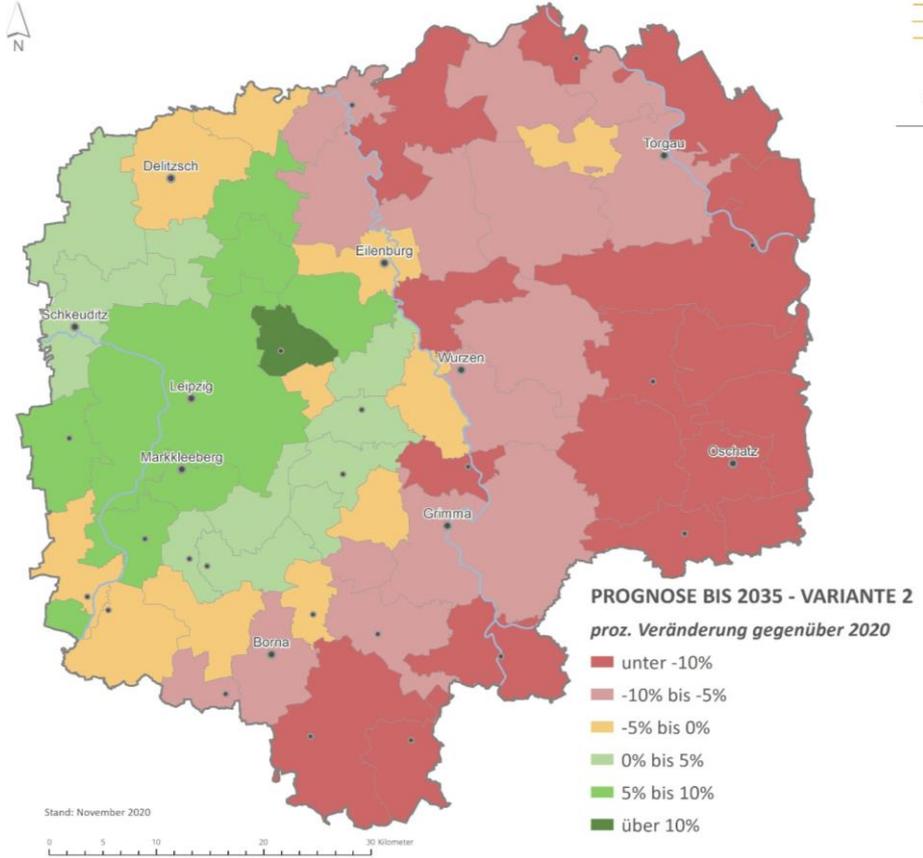
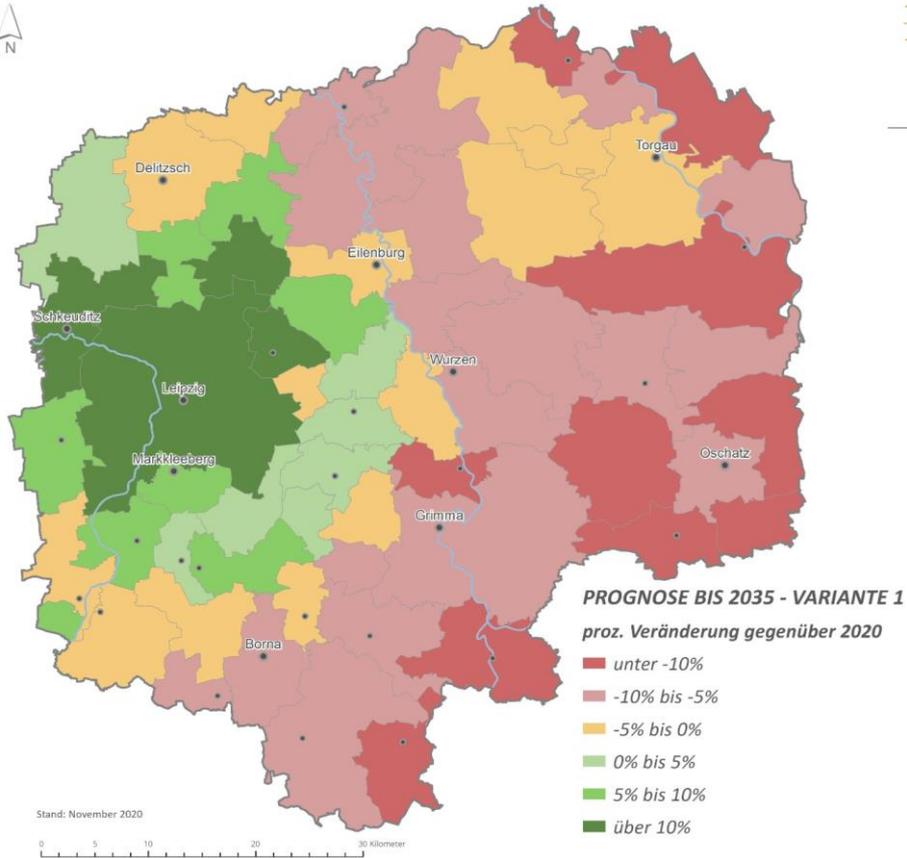


**Landschaften in Suburbia**  
Kollektives Raumbewusstsein im Leipziger Umland





**Zukünftige  
Treiber des Landschaftswandels**

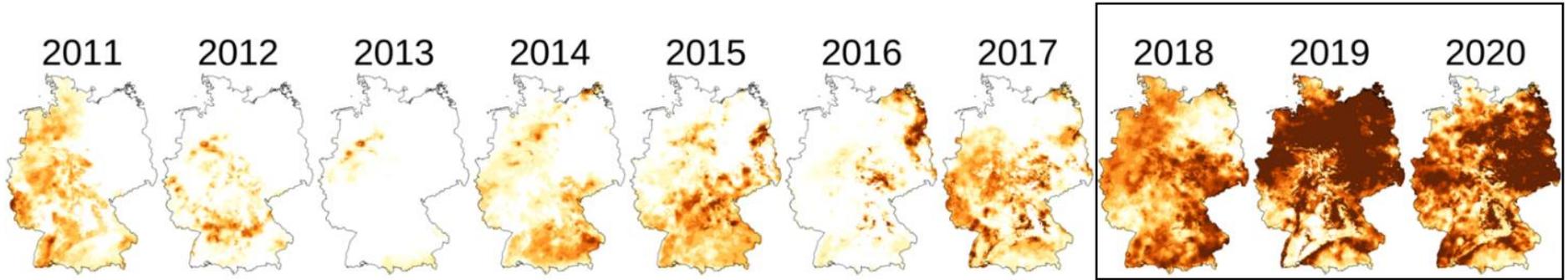


## Demographischer Wandel

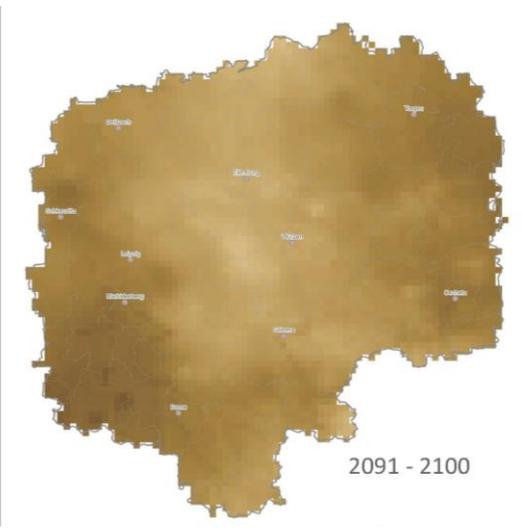
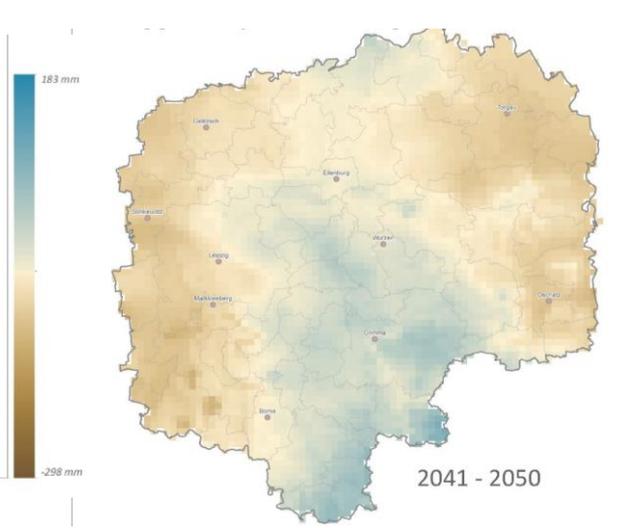


**Klimawandel**

---

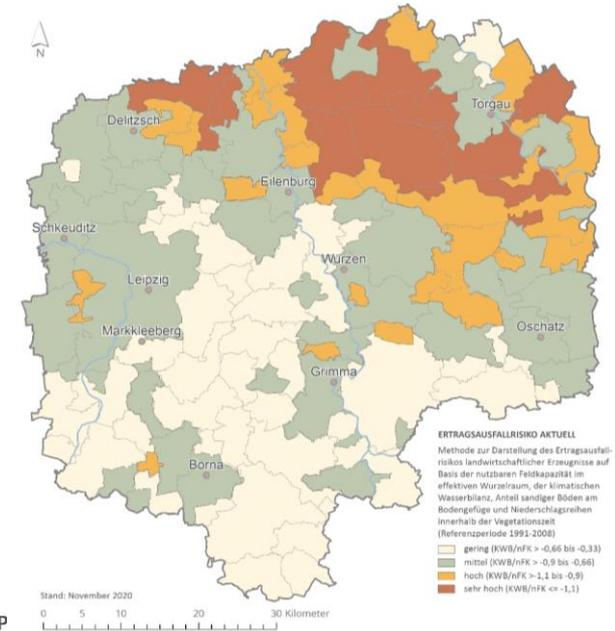
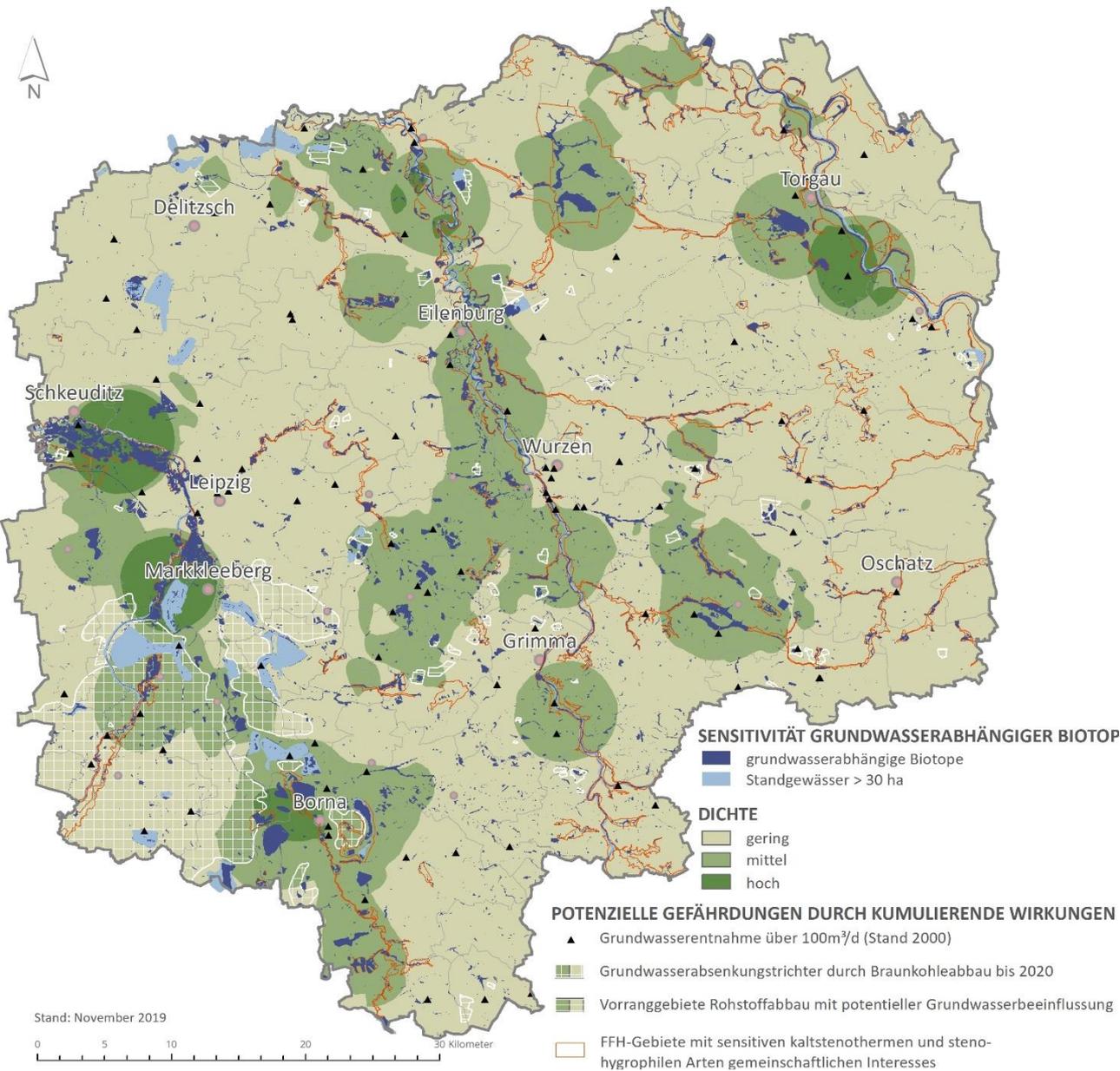


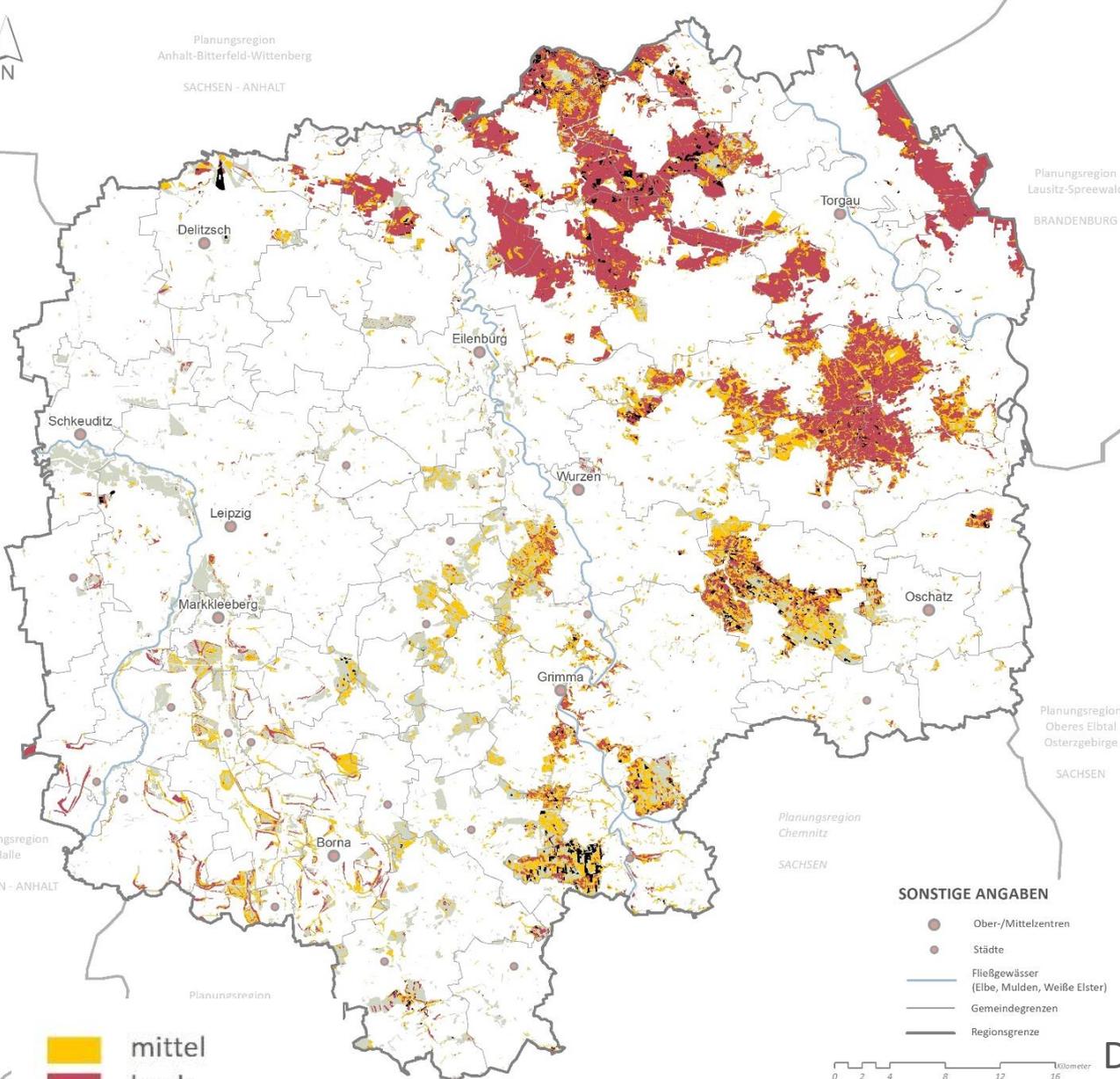
Dürren im Gesamtboden im Zeitraum April-Oktober nach dem Dürremonitor des UfZ



Szenarien der klimatischen Wasserbilanz

Dürreperioden





STADT  
 LAND  
 NAVI

mittel  
 hoch  
 sehr hoch

SONSTIGE ANGABEN

- Ober-/Mittelzentren
- Städte
- Fließgewässer (Elbe, Mulden, Weiße Elster)
- Gemeindegrenzen
- Regionsgrenze



Dübener Kirchwald

# Vulnerabilität gegenüber Waldbrand

## KLIMAWANDEL

Vulnerabilität gegenüber Starkregen

### GESAMTVULNERABILITÄT

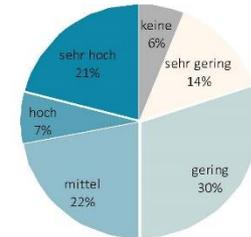
Bewertung der Gesamtvulnerabilität gegenüber Starkregeneignissen auf Grundlage der Bewertung der Wassererosionsdisposition und des Retentionsvermögens



### SONSTIGE ANGABEN

- Ober-/Mittelzentren
- Gemeinden > 5.000 Einwohner

Abb: Flächenanteil der jeweiligen Bewertungsstufe gemessen an der Größe der Planungsregion



#### Kartengrundlagen:

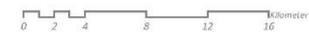
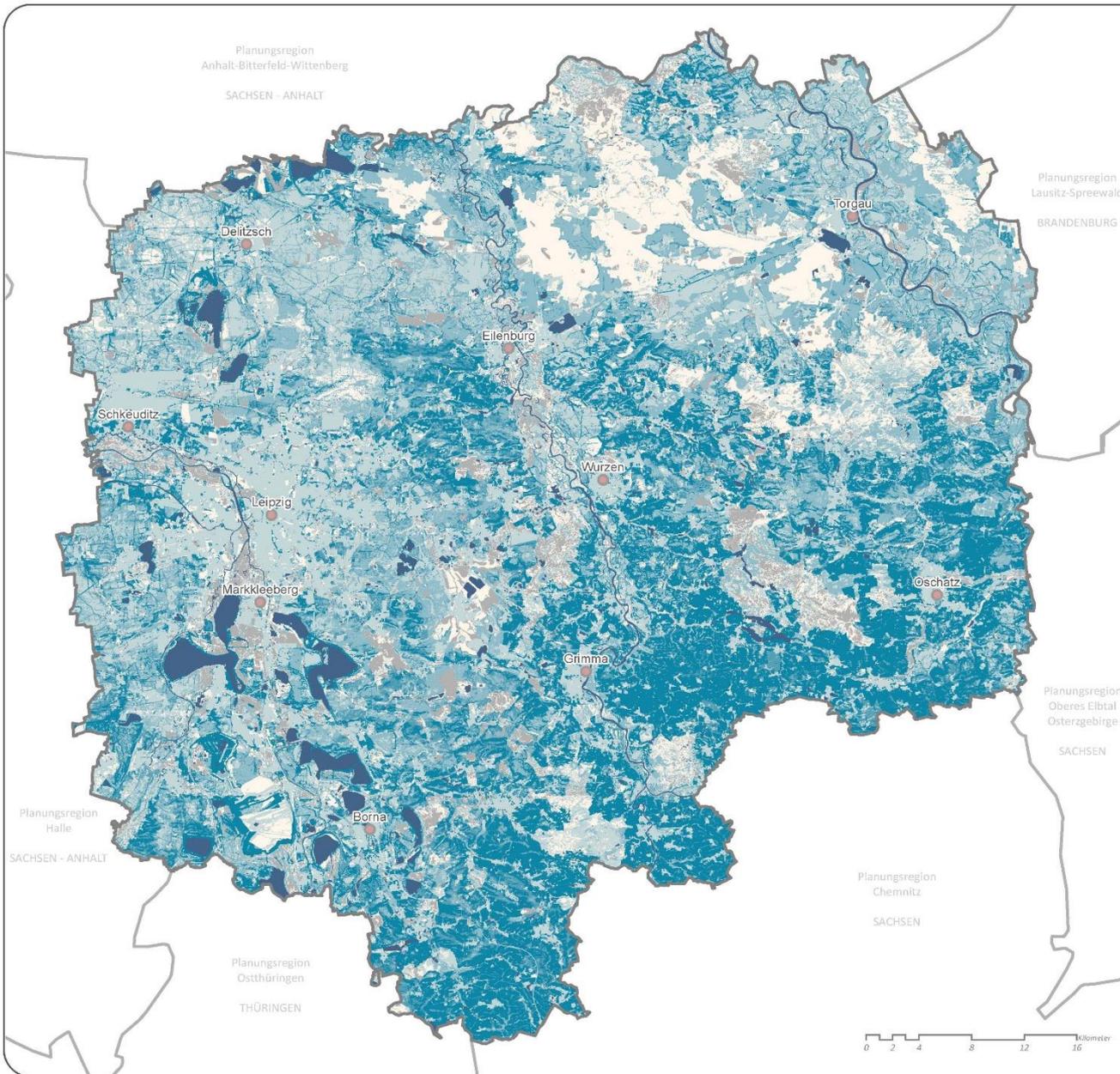
Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (2012): Bodenkarte M 1 : 50.000;  
Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (2019): Erosionsgefährdungskarte  
Freistaat Sachsen; Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung  
Sachsen (2019): Basis DLM

#### Bearbeiter u. Kartografie:

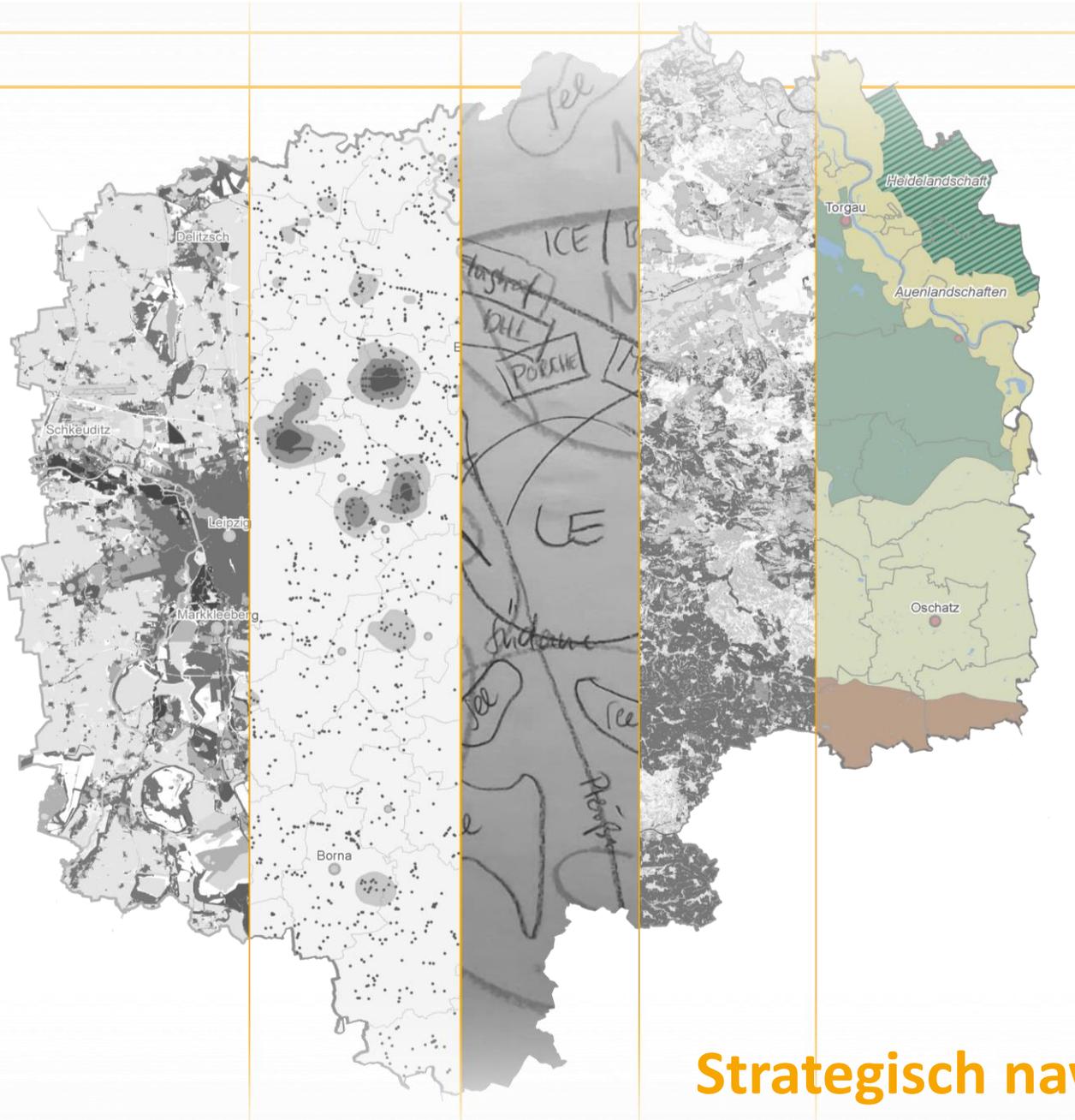
TU Dresden, Fakultät Architektur, Institut für Landschaftsarchitektur,  
Lehr- und Forschungsgebiet Landschaftsplanung, Prof. Dr.-Ing. C. Schmidt  
Projektleitung: M. Sc. Philipp Herrmann  
Projektbearbeitung: M. Sc. Mary Meier

Stand: Dezember 2019

— Gemeindegrenzen  
— Regionsgrenze



# Starkregeneignisse



Strategisch navigieren?!



STADT  
LAND  
NAVI



### Leitplanken

- Regionalplan Leipzig-Westsachsen
- Vorschläge für ergänzende Leitlinien und Handlungsschwerpunkte

### SONSTIGE ANGABEN

- Ober-/Mittelzentren
- Städte
- Fließgewässer (Elbe, Mulden, Weiße Elster)
- Gemeindegrenzen
- Regionsgrenze

Stand: August 2019

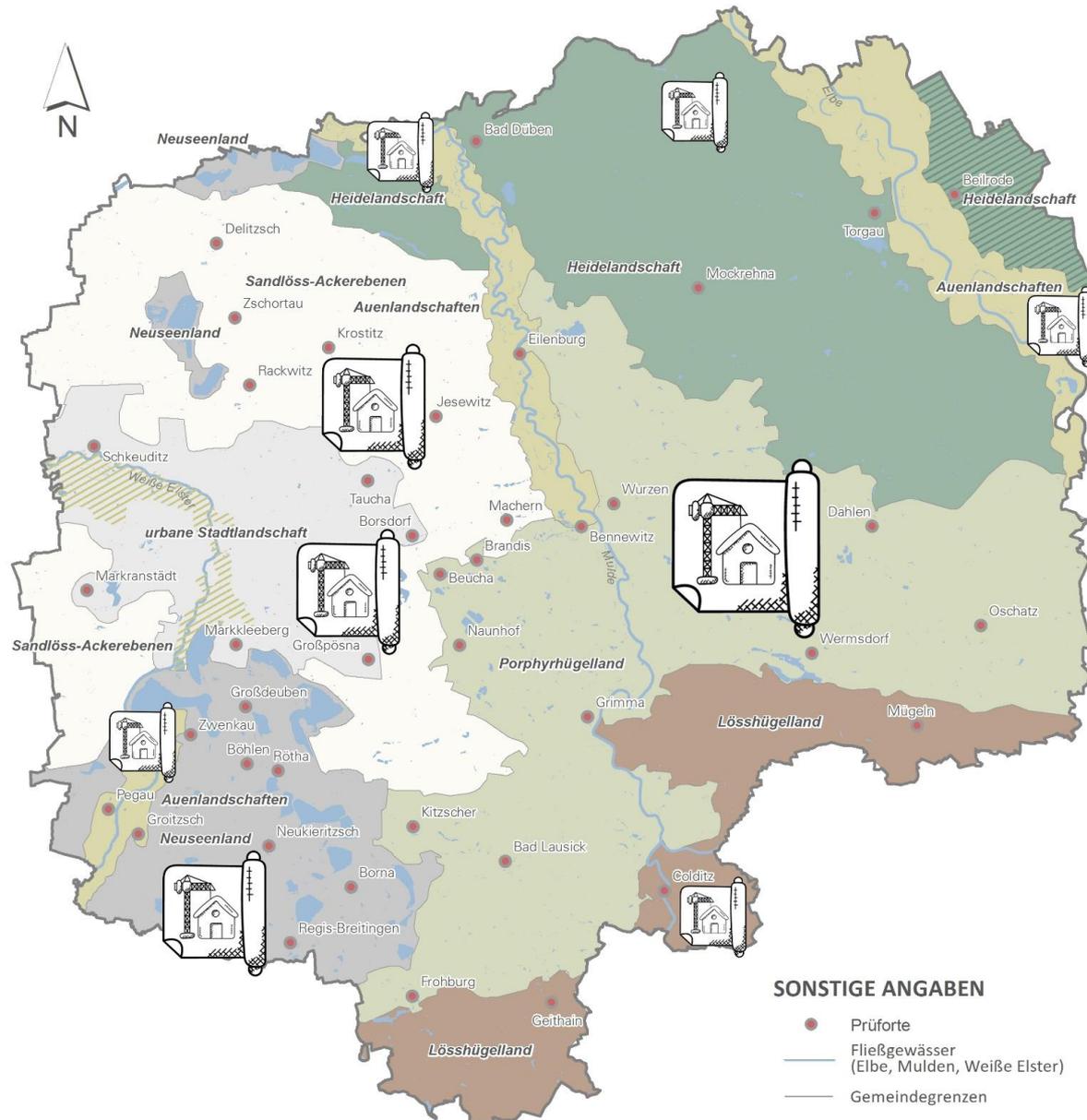


## Vorschläge für Leitlinien und Handlungsschwerpunkte



Studentischer Wettbewerb TUD zum Umbau des RRB Rackwitz „Schwammstadt in Suburbia?“ zur Unterstützung der Wasserwirtschaftlichen Gesamtkonzeption f. d. erweiterten Leipziger Nordraum

**Initiieren von Projekten**



**SONSTIGE ANGABEN**

- Prüforfte
- Fließgewässer (Elbe, Mulden, Weiße Elster)
- Gemeindegrenzen
- Regionsgrenze

Bewertung des umweltbezogenen und des raumordnerischen Raumwiderstandes und Abschätzung des umweltverträglichen Bauflächenpotentials

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



**Sein Hemd kann man austauschen, seine  
Landschaft nicht so ohne Weiteres.**